

Presseaussendung vom 04. März 2022

## Koordination der Flüchtlingshilfe für die Ukraine

**Die Stadt holte Stift, Einsatzkräfte und Organisationen an einen Tisch, um die Ukraine-Hilfe auf breite Beine zu stellen. In einer konstruktiven ersten Sitzung wurden der Status quo erhoben sowie die gemeinsame Vorgehensweise besprochen.**

Im Rathaus setzte man sich an einen Tisch, um die Initiativen zu koordinieren und die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung gezielt umzusetzen. Der Stadtgemeinde ist wichtig, geeint, professionell und zielführend vorzugehen.

Derzeit stehen „Klosterneuburg hilft“ ebenso wie Rotes Kreuz und Feuerwehr, der Lions Club Klosterneuburg-Babenberg, Lions-Club Klosterneuburg Futura, Rotary Club Klosterneuburg, das Stift Klosterneuburg, die Pfadfinder, sowie der Verein „Hilfe in Kierling“ in Verbindung und Abstimmung.

„Wir wollen rasch und effizient helfen. Dabei gilt es, eine Hilfe auf die Beine zu stellen, die mittel- und langfristig Bestand hat. Denn noch ist leider nicht absehbar, wie lange der Krieg dauern wird.“, so Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager.

Sozialstadtrat Karl Schmid: „Beim gestrigen Koordinationstreffen bezüglich der Ukraine war vorweg zu evaluieren, was es einerseits schon an Hilfeleistungen gibt, und andererseits, mit allen Hilfsorganisationen den Kontakt zu suchen, um weitere, strukturierte Handlungen zu garantieren. Für mich war es erstaunlich, welche Hilfsbereitschaft in Klosterneuburg herrscht und wie viel bereits von den Vereinen und NGOs auf die Beine gestellt wurde. Der Bürgermeister und ich als Sozialstadtrat werden in gewohnter enger Zusammenarbeit, in ständiger Absprache mit allen beteiligten Hilfsorganisationen, versuchen, so unbürokratisch und schnell wie möglich unsere zur Verfügung stehende Mittel der Stadt einzusetzen.“

Die Stadtgemeinde koordiniert und vernetzt die verschiedenen Initiativen und Organisationen. Über das Bürgerservice sowie die Website sollen in bewährter Weise fundierte Informationen an die Bevölkerung weitergegeben und an die richtigen Stellen geleitet werden.

**Bürgerservice-Hotline: 02243 / 444 – 555**

**Website der Stadt:** [www.klosterneuburg.at/Ukraine](http://www.klosterneuburg.at/Ukraine) – die Plattform wird sukzessive um alle wesentlichen Informationen ergänzt.

Foto „Flüchtlingshilfe“ © Stadtgemeinde Klosterneuburg/SchuhE

Bildtext: V.l.: Alexander Gutenthaler, Freiwillige Feuerwehr sowie Verein „Hilfe in Kierling“, KR Gerhard Gschweidl, MSc, Lions Club Klosterneuburg-Babenberg, GR Florian Havel, Rotes Kreuz Klosterneuburg, Ing. Alexander Weber, Zivilschutzbeauftragter der Stadt, GR Katharina Danninger, Lions-Club Klosterneuburg Futura, Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager, Liza Höttinger und Jakob Ernst von „Klosterneuburg hilft“, Ralf Peters, Rotary Club Klosterneuburg, Sozialstadtrat Karl Schmid

### Rückfragehinweis

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann

Stadtgemeinde Klosterneuburg – Kommunikation

T: +43 2243 444-302

M: +43 676 / 833 40 302

E: [schuh-edelmann@klosterneuburg.at](mailto:schuh-edelmann@klosterneuburg.at)

[www.klosterneuburg.at](http://www.klosterneuburg.at)